

## Hydro BSCHTNG Masse Weiß

|         |                  |            |                                       |
|---------|------------------|------------|---------------------------------------|
| Version | Überarbeitet am: | Druckdatum | Datum der letzten Ausgabe: 27.08.2020 |
| 3.0     | 20.11.2020       | 30.04.2021 | Datum der ersten Ausgabe: 15.11.2019  |

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1 Produktidentifikator

Handelsname : Hydro BSCHTNG Masse Weiß

#### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/des Gemisches : Beschichtungsmittel auf Epoxidharzbasis, wässrig

Empfohlene Einschränkungen der Anwendung : bei sachgemäßer Anwendung - keine

#### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firma : Alligator Farbwerke GmbH  
Markstraße 203  
32130 Enger  
Telefon : +4952249300  
Telefax : +4952247881  
Email-Adresse Verantwortliche/ausstellende Person : produktsicherheit@alligator.de

#### 1.4 Notrufnummer

Notrufnummer 1 : +49613284463 GBK GmbH

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

##### Einstufung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)

Sensibilisierung durch Hautkontakt, Kategorie 1 H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

#### 2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)

## Hydro BSCHTNG Masse Weiß

|         |                  |            |                                       |
|---------|------------------|------------|---------------------------------------|
| Version | Überarbeitet am: | Druckdatum | Datum der letzten Ausgabe: 27.08.2020 |
| 3.0     | 20.11.2020       | 30.04.2021 | Datum der ersten Ausgabe: 15.11.2019  |

Gefahrenpiktogramme :



Signalwort : Achtung

Gefahrenhinweise : H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Sicherheitshinweise : **Prävention:**  
P262 Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen.  
P280 Schutzhandschuhe/ Augenschutz tragen.  
**Reaktion:**  
P302 + P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.

### Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung:

m-Phenylbis(methylamin)  
3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

### Zusätzliche Kennzeichnung

**EUH211** Achtung! Beim Sprühen können gefährliche lungengängige Tröpfchen entstehen. Aerosol oder Nebel nicht einatmen.

## 2.3 Sonstige Gefahren

Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

Hotline für Allergieanfragen: 0800/1895000 (kostenfrei aus dem deutschen Festnetz).

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.2 Gemische

#### Inhaltsstoffe

| Chemische Bezeichnung | CAS-Nr.<br>EG-Nr.<br>INDEX-Nr.<br>Registrierungsnummer      | Einstufung                               | Konzentration<br>(% w/w) |
|-----------------------|-------------------------------------------------------------|------------------------------------------|--------------------------|
| Titandioxid           | 13463-67-7<br>236-675-5<br>022-006-00-2<br>01-2119489379-17 | Carc. 2; H351                            | >= 20 - < 30             |
| Benzylalkohol         | 100-51-6<br>202-859-9                                       | Acute Tox. 4; H302<br>Acute Tox. 4; H332 | >= 1 - < 10              |

## Hydro BSCHTNG Masse Weiß

Version 3.0      Überarbeitet am: 20.11.2020      Druckdatum: 30.04.2021      Datum der letzten Ausgabe: 27.08.2020  
Datum der ersten Ausgabe: 15.11.2019

|                                                         |                                                                 |                                                                                                                                       |               |
|---------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------|
|                                                         | 603-057-00-5<br>01-2119492630-38                                | Eye Irrit. 2; H319                                                                                                                    |               |
| 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin             | 2855-13-2<br>220-666-8<br>612-067-00-9<br>01-2119514687-32      | Acute Tox. 4; H302<br>Acute Tox. 4; H312<br>Skin Corr. 1B; H314<br>Eye Dam. 1; H318<br>Skin Sens. 1A; H317<br>Aquatic Chronic 3; H412 | >= 0,25 - < 1 |
| m-Phenylenbis(methylamin)                               | 1477-55-0<br>216-032-5<br>01-2119480150-50                      | Acute Tox. 4; H302<br>Acute Tox. 4; H332<br>Skin Corr. 1B; H314<br>Skin Sens. 1; H317<br>Aquatic Chronic 3; H412<br>Eye Dam. 1; H318  | >= 0,25 - < 1 |
| Substanzen mit einem Arbeitsplatzexpositionsgrenzwert : |                                                                 |                                                                                                                                       |               |
| Bariumsulfat                                            | 7727-43-7<br>231-784-4<br>01-2119491274-35                      |                                                                                                                                       | >= 20 - < 30  |
| Kaolin                                                  | 1332-58-7<br>310-194-1                                          |                                                                                                                                       | >= 1 - < 10   |
| Aluminiumoxid                                           | 1344-28-1<br>215-691-6<br>01-2119529248-35,<br>01-2119817795-27 |                                                                                                                                       | >= 1 - < 10   |
| Siliciumdioxid                                          | 7631-86-9<br>231-545-4<br>01-2119379499-16,<br>01-2120105300-82 |                                                                                                                                       | >= 1 - < 10   |

Die Erklärung der Abkürzungen finden Sie unter Abschnitt 16.

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Allgemeine Hinweise : Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen.  
Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen (wenn möglich dieses Etikett vorzeigen).  
Betroffene aus dem Gefahrenbereich bringen.  
Ersthelfer muss sich selbst schützen.
- Nach Einatmen : An die frische Luft bringen.
- Nach Hautkontakt : KEINE Lösungsmittel oder Verdünner gebrauchen.

## Hydro BSCHTNG Masse Weiß

|         |                  |            |                                       |
|---------|------------------|------------|---------------------------------------|
| Version | Überarbeitet am: | Druckdatum | Datum der letzten Ausgabe: 27.08.2020 |
| 3.0     | 20.11.2020       | 30.04.2021 | Datum der ersten Ausgabe: 15.11.2019  |

- Bei Kontakt, Haut sofort mit viel Wasser und Seife abspülen.  
Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
- Nach Augenkontakt : BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.
- Nach Verschlucken : Arzt rufen.  
Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.  
Bei Verschlucken, KEIN Erbrechen hervorrufen.

### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine bekannt.

### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Behandlung : Keine Information verfügbar.

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel : Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.  
Schaum  
Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>)

Ungeeignete Löschmittel : Keine bekannt.

### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Besondere Gefahren bei der Brandbekämpfung : Geschlossene Behälter in Nähe des Brandherdes mit Wassersprühnebel kühlen.  
Im Brandfall können gefährliche Zersetzungsprodukte entstehen.

### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung : Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Weitere Information : Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.  
Übliche Maßnahmen bei Bränden mit Chemikalien.  
Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

## Hydro BSCHTNG Masse Weiß

|         |                  |            |                                       |
|---------|------------------|------------|---------------------------------------|
| Version | Überarbeitet am: | Druckdatum | Datum der letzten Ausgabe: 27.08.2020 |
| 3.0     | 20.11.2020       | 30.04.2021 | Datum der ersten Ausgabe: 15.11.2019  |

### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

#### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

- Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen : Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen.  
Bei Konzentrationen über den AGW-Werten ist ein entsprechendes, geprüftes Atemschutzgerät zu tragen.  
Für angemessene Lüftung sorgen.  
Alle Zündquellen entfernen.

#### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

- Umweltschutzmaßnahmen : Weiteres Auslaufen oder Verschütten verhindern, wenn dies ohne Gefahr möglich ist.  
Bei der Verunreinigung von Gewässern oder der Kanalisation die zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.  
Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen.

#### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

- Reinigungsverfahren : Zur Entsorgung in geeignete und verschlossene Behälter geben.  
Mit inertem flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (z.B. Sand, Silikagel, Säurebindemittel, Universalbindemittel, Sägemehl).

#### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Weitere Informationen siehe Abschnitt 7 des Sicherheitsdatenblattes., Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8., Hinweise zur Entsorgung finden Sie in Abschnitt 13.

### ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

#### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

- Hinweise zum sicheren Umgang : Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8.  
Ein Überschreiten der vorgegebenen Arbeitsplatzgrenzwerte (AGW) vermeiden (siehe Abschnitt 8).  
Für ausreichenden Luftaustausch und/oder Absaugung in den Arbeitsräumen sorgen.

Ergänzend ist das aktuelle Technische Merkblatt zu diesem Produkt und dessen Verarbeitung auf [www.alligator.de](http://www.alligator.de) zu beachten.

- Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz : Das Produkt ist brennbar, aber nicht leicht zu entzünden.

## Hydro BSCHTNG Masse Weiß

|         |                  |            |                                       |
|---------|------------------|------------|---------------------------------------|
| Version | Überarbeitet am: | Druckdatum | Datum der letzten Ausgabe: 27.08.2020 |
| 3.0     | 20.11.2020       | 30.04.2021 | Datum der ersten Ausgabe: 15.11.2019  |

Hygienemaßnahmen : Beschmutzte Kleidung entfernen und vor Wiederverwendung waschen. Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden. Vor dem Essen, Trinken oder Rauchen die Hände waschen. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.

### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lager-  
räume und Behälter : Im Originalbehälter lagern. Bei Temperaturen zwischen 5 und 25 °C, an einem gut belüfteten Ort und entfernt von Hitze, Zündquellen und direktem Sonnenlicht aufbewahren. Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern um jegliches Auslaufen zu verhindern.

Lagerklasse (TRGS 510) : 12, Nicht brennbare Flüssigkeiten

### 7.3 Spezifische Endanwendungen

Bestimmte Verwendung(en) : Keine Informationen verfügbar.

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1 Zu überwachende Parameter

#### Arbeitsplatzgrenzwerte

| Inhaltsstoffe | CAS-Nr.    | Werttyp (Art der Exposition)                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 | Zu überwachende Parameter                  | Grundlage   |
|---------------|------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------|-------------|
| Titandioxid   | 13463-67-7 | AGW (Einatembare Fraktion)                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   | 10 mg/m <sup>3</sup><br>(Titaniumdioxid)   | DE TRGS 900 |
|               |            | Spitzenbegrenzung: Überschreitungsfaktor (Kategorie): 2;(II)                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |                                            |             |
|               |            | AGW (Alveolengängige Fraktion)                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               | 1,25 mg/m <sup>3</sup><br>(Titaniumdioxid) | DE TRGS 900 |
|               |            | Spitzenbegrenzung: Überschreitungsfaktor (Kategorie): 2;(II)                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |                                            |             |
| Bariumsulfat  | 7727-43-7  | AGW (Einatembare Fraktion)                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   | 10 mg/m <sup>3</sup>                       | DE TRGS 900 |
|               |            | Spitzenbegrenzung: Überschreitungsfaktor (Kategorie): 2;(II)                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |                                            |             |
|               |            | Weitere Information: Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission), Ausschuss für Gefahrstoffe, Allgemeiner Staubgrenzwert. Für diesen Stoff ist kein stoffspezifischer Arbeitsplatzgrenzwert aufgestellt, da dem AGS bisher keine über die unspezifische Wirkung auf die Atemorgane hinausgehende Erkenntnisse bekannt wurden. |                                            |             |
|               |            | AGW (Alveolengängige Fraktion)                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               | 1,25 mg/m <sup>3</sup>                     | DE TRGS 900 |
|               |            | Spitzenbegrenzung: Überschreitungsfaktor (Kategorie): 2;(II)                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |                                            |             |
|               |            | Weitere Information: Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission), Ausschuss für Gefahrstoffe, Allgemeiner Staubgrenzwert. Für diesen Stoff ist kein stoffspezifischer Arbeitsplatzgrenzwert aufgestellt, da dem AGS bisher keine über die unspezifische                                                                       |                                            |             |

## Hydro BSCHTNG Masse Weiß

Version 3.0      Überarbeitet am: 20.11.2020      Druckdatum: 30.04.2021      Datum der letzten Ausgabe: 27.08.2020  
Datum der ersten Ausgabe: 15.11.2019

|                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |                                                                       |                                |                                         |             |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------|--------------------------------|-----------------------------------------|-------------|
|                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         | Wirkung auf die Atemorgane hinausgehende Erkenntnisse bekannt wurden. |                                |                                         |             |
| Kaolin                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  | 1332-58-7                                                             | TWA (Atembarer Staub)          | 0,1 mg/m <sup>3</sup>                   | 2004/37/EC  |
| Weitere Information: Karzinogene oder Mutagene                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |                                                                       |                                |                                         |             |
| Benzylalkohol                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           | 100-51-6                                                              | AGW (Dampf und Aerosole)       | 5 ppm<br>22 mg/m <sup>3</sup>           | DE TRGS 900 |
| Spitzenbegrenzung: Überschreitungsfaktor (Kategorie): 2;(I)                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |                                                                       |                                |                                         |             |
| Weitere Information: Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden, Hautresorptiv, Summe aus Dampf und Aerosolen., Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission)                                                                                                                    |                                                                       |                                |                                         |             |
| Aluminiumoxid                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           | 1344-28-1                                                             | AGW (Einatembare Fraktion)     | 10 mg/m <sup>3</sup>                    | DE TRGS 900 |
| Spitzenbegrenzung: Überschreitungsfaktor (Kategorie): 2;(II)                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |                                                                       |                                |                                         |             |
| Weitere Information: Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission), Ausschuss für Gefahrstoffe, Allgemeiner Staubgrenzwert. Für diesen Stoff ist kein stoffspezifischer Arbeitsplatzgrenzwert aufgestellt, da dem AGS bisher keine über die unspezifische Wirkung auf die Atemorgane hinausgehende Erkenntnisse bekannt wurden.                                                            |                                                                       |                                |                                         |             |
|                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |                                                                       | AGW (Alveolengängige Fraktion) | 1,25 mg/m <sup>3</sup>                  | DE TRGS 900 |
| Spitzenbegrenzung: Überschreitungsfaktor (Kategorie): 2;(II)                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |                                                                       |                                |                                         |             |
| Weitere Information: Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission), Ausschuss für Gefahrstoffe, Allgemeiner Staubgrenzwert. Für diesen Stoff ist kein stoffspezifischer Arbeitsplatzgrenzwert aufgestellt, da dem AGS bisher keine über die unspezifische Wirkung auf die Atemorgane hinausgehende Erkenntnisse bekannt wurden.                                                            |                                                                       |                                |                                         |             |
| Siliciumdioxid                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          | 7631-86-9                                                             | TWA (Atembarer Staub)          | 0,1 mg/m <sup>3</sup>                   | 2004/37/EC  |
| Weitere Information: Karzinogene oder Mutagene                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |                                                                       |                                |                                         |             |
|                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |                                                                       | AGW (Einatembare Fraktion)     | 4 mg/m <sup>3</sup><br>(Siliziumdioxid) | DE TRGS 900 |
| Weitere Information: Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden, Kolloidale amorphe Kieselsäure (7631-86-9) einschließlich pyrogener Kieselsäure und im Nassverfahren hergestellter Kieselsäure (Fällungskieselsäure, Kieselgel)., Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission) |                                                                       |                                |                                         |             |

### Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (DNEL) gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006:

| Stoffname   | Anwendungsbereich | Expositionsweg | Mögliche Gesundheitsschäden    | Wert                           |
|-------------|-------------------|----------------|--------------------------------|--------------------------------|
| Titandioxid | Verbraucher       | Verschlucken   | Langzeit - systemische Effekte | 700,00 mg/kg Körpergewicht/Tag |
|             | Arbeitnehmer      | Einatmung      | Langzeit - lokale Effekte      | 10,00 mg/m <sup>3</sup>        |

## Hydro BSCHTNG Masse Weiß

Version 3.0      Überarbeitet am: 20.11.2020      Druckdatum: 30.04.2021      Datum der letzten Ausgabe: 27.08.2020  
Datum der ersten Ausgabe: 15.11.2019

|               |              |              |                                |                                  |
|---------------|--------------|--------------|--------------------------------|----------------------------------|
| Bariumsulfat  | Verbraucher  | Einatmung    | Langzeit - systemische Effekte | 10,00 mg/m <sup>3</sup>          |
|               | Verbraucher  | Verschlucken | Langzeit - systemische Effekte | 13000,00 mg/kg Körpergewicht/Tag |
|               | Arbeitnehmer | Einatmung    | Langzeit - systemische Effekte | 10,00 mg/m <sup>3</sup>          |
|               | Arbeitnehmer | Einatmung    | Langzeit - lokale Effekte      | 10,00 mg/m <sup>3</sup>          |
| Benzylalkohol | Verbraucher  | Hautkontakt  | Akut - systemische Effekte     | 20,00 mg/kg Körpergewicht/Tag    |
|               | Verbraucher  | Verschlucken | Langzeit - systemische Effekte | 4,00 mg/kg Körpergewicht/Tag     |
|               | Verbraucher  | Einatmung    | Langzeit - systemische Effekte | 5,40 mg/m <sup>3</sup>           |
|               | Verbraucher  | Hautkontakt  | Langzeit - systemische Effekte | 4,00 mg/kg Körpergewicht/Tag     |
|               | Verbraucher  | Verschlucken | Akut - systemische Effekte     | 20,00 mg/kg Körpergewicht/Tag    |
|               | Verbraucher  | Einatmung    | Akut - systemische Effekte     | 27,00 mg/m <sup>3</sup>          |
|               | Arbeitnehmer | Einatmung    | Akut - systemische Effekte     | 110,00 mg/m <sup>3</sup>         |
|               | Arbeitnehmer | Einatmung    | Langzeit - systemische Effekte | 22,00 mg/m <sup>3</sup>          |
|               | Arbeitnehmer | Hautkontakt  | Akut - systemische Effekte     | 40,00 mg/kg Körpergewicht/Tag    |
|               | Arbeitnehmer | Hautkontakt  | Langzeit - systemische Effekte | 8,00 mg/kg Körpergewicht/Tag     |
| Aluminiumoxid | Verbraucher  | Verschlucken | Langzeit - systemische Effekte | 6,58 mg/kg Körpergewicht/Tag     |
|               | Verbraucher  | Verschlucken | Langzeit - systemische Effekte | 3,29 mg/kg Körpergewicht/Tag     |
|               | Arbeitnehmer | Einatmung    | Langzeit - systemische Effekte | 15,63 mg/m <sup>3</sup>          |
|               | Arbeitnehmer | Einatmung    | Langzeit - lokale Effekte      | 15,63 mg/m <sup>3</sup>          |
|               | Arbeitnehmer | Einatmung    | Langzeit - lokale Effekte      | 15,63 mg/m <sup>3</sup>          |
| m-            | Arbeitnehmer | Einatmung    | Langzeit - systemische Effekte | 1,20 mg/m <sup>3</sup>           |

## Hydro BSCHTNG Masse Weiß

Version 3.0      Überarbeitet am: 20.11.2020      Druckdatum: 30.04.2021      Datum der letzten Ausgabe: 27.08.2020  
Datum der ersten Ausgabe: 15.11.2019

| Phenyl-<br>bis(methylamin)                  |              |              | sche Effekte                   |                              |
|---------------------------------------------|--------------|--------------|--------------------------------|------------------------------|
|                                             | Arbeitnehmer | Einatmung    | Langzeit - lokale Effekte      | 0,20 mg/m3                   |
|                                             | Arbeitnehmer | Hautkontakt  | Langzeit - systemische Effekte | 0,33 mg/kg Körpergewicht/Tag |
| 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin | Verbraucher  | Verschlucken | Langzeit - systemische Effekte | 0,53 mg/kg Körpergewicht/Tag |
|                                             | Arbeitnehmer | Einatmung    | Akut - lokale Effekte          | 0,07 mg/m3                   |
|                                             | Arbeitnehmer | Einatmung    | Langzeit - lokale Effekte      | 0,07 mg/m3                   |

### Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC) gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006:

| Stoffname     | Umweltkompartiment               | Wert                            |
|---------------|----------------------------------|---------------------------------|
| Titandioxid   | Abwasserkläranlage               | 100 mg/l                        |
|               | Süßwasser                        | 0,184 mg/l                      |
|               | Boden                            | 100 mg/kg Trockengewicht (TW)   |
|               | Meerwasser                       | 0,0184 mg/l                     |
|               | Süßwassersediment                | 1000 mg/kg Trockengewicht (TW)  |
|               | Meeressediment                   | 100 mg/kg Trockengewicht (TW)   |
|               | Zeitweise Verwendung/Freisetzung | 0,193 mg/l                      |
| Bariumsulfat  | Süßwasser                        | 115 µg/l                        |
|               | Süßwassersediment                | 600,4 mg/kg Trockengewicht (TW) |
|               | Boden                            | 207,7 mg/kg Trockengewicht (TW) |
|               | Abwasserkläranlage               | 62,2 mg/l                       |
| Benzylalkohol | Abwasserkläranlage               | 39 mg/l                         |
|               | Süßwasser                        | 1 mg/l                          |
|               | Meeressediment                   | 0,527 mg/kg Trockengewicht (TW) |
|               | Meerwasser                       | 0,1 mg/l                        |
|               | Süßwassersediment                | 5,27 mg/kg Trockengewicht (TW)  |
|               | Boden                            | 0,456 mg/kg Trockengewicht (TW) |

## Hydro BSCHTNG Masse Weiß

Version 3.0      Überarbeitet am: 20.11.2020      Druckdatum: 30.04.2021      Datum der letzten Ausgabe: 27.08.2020  
Datum der ersten Ausgabe: 15.11.2019

|                                             |                                  |                                        |
|---------------------------------------------|----------------------------------|----------------------------------------|
|                                             | Zeitweise Verwendung/Freisetzung | 2,3 mg/l                               |
| Aluminiumoxid                               | Abwasserkläranlage               | 20 mg/l                                |
|                                             | Süßwasser                        | 74,9 µg/l                              |
| m-Phenylbis(methylamin)                     | Boden                            | 0,045 mg/kg<br>Trockengewicht<br>(TW)  |
|                                             | Abwasserkläranlage               | 10 mg/l                                |
|                                             | Meeressediment                   | 0,043 mg/kg<br>Trockengewicht<br>(TW)  |
|                                             | Süßwassersediment                | 0,43 mg/kg Tro-<br>ckengewicht<br>(TW) |
|                                             | Süßwasser                        | 0,094 mg/l                             |
|                                             | Zeitweise Verwendung/Freisetzung | 0,152 mg/l                             |
|                                             | Meerwasser                       | 0,0094 mg/l                            |
| 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin | Meeressediment                   | 0,578 mg/kg<br>Trockengewicht<br>(TW)  |
|                                             | Süßwassersediment                | 5,784 mg/kg<br>Trockengewicht<br>(TW)  |
|                                             | Süßwasser                        | 0,06 mg/l                              |
|                                             | Abwasserkläranlage               | 3,18 mg/l                              |
|                                             | Meerwasser                       | 0,006 mg/l                             |
|                                             | Boden                            | 1,121 mg/kg<br>Trockengewicht<br>(TW)  |
|                                             | Zeitweise Verwendung/Freisetzung | 0,23 mg/l                              |

### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### Persönliche Schutzausrüstung

Augenschutz : Berufsgenossenschaftliche Regeln - BGR 192 Benutzung von Augen- und Gesichtsschutz

Schutzbrille

#### Handschutz

Material : Nitrilkautschuk  
Handschuhdicke : 0,2 mm  
Schutzindex : Klasse 3

Anmerkungen : Handschuhe müssen entfernt und ersetzt werden, wenn sie Anzeichen von Abnutzung oder Chemikaliendurchbruch aufweisen. Handschuhe vor dem Ausziehen mit Wasser und Seife reinigen. Geeignete Handschuhe geprüft gemäss EN374 tragen.  
BG-Merkblatt: Einsatz von Schutzhandschuhen (BGR 195)

## Hydro BSCHTNG Masse Weiß

|         |                  |            |                                       |
|---------|------------------|------------|---------------------------------------|
| Version | Überarbeitet am: | Druckdatum | Datum der letzten Ausgabe: 27.08.2020 |
| 3.0     | 20.11.2020       | 30.04.2021 | Datum der ersten Ausgabe: 15.11.2019  |

(bisher: ZH 1/706)

Haut- und Körperschutz : Sicherheitsschuhe  
Verwenden Sie angemessene Entkleidungstechniken, um potentiell kontaminierte Kleidung abzulegen.  
Es sollte je nach durchzuführender Aufgabe zusätzliche Kleidung getragen werden (z.B. Armschützer, Schürze, Stulpenhandschuhe, Einweganzüge), um die Exposition der Hautoberflächen zu vermeiden.  
Langärmelige Arbeitskleidung

Den Körperschutz je nach Menge und Konzentration der gefährlichen Substanz am Arbeitsplatz aussuchen.

Nach Kontakt Hautflächen gründlich waschen.

Atemschutz : Auftragen durch Rollen oder Streichen: Das Produkt nicht bei ungenügender Lüftung verwenden oder Schutzmaske mit entsprechendem Gasfilter (Typ A1 nach EN 14387) tragen.

Berufsgenossenschaftliche Regeln - BGR 190 Benutzung von Atemschutzgeräten

Bei Spritzverarbeitung: Spritznebel nicht einatmen. Kombifilter A2/P2 verwenden.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

|                             |                                 |
|-----------------------------|---------------------------------|
| Aussehen                    | : flüssig                       |
| Farbe                       | : Keine Daten verfügbar         |
| Geruch                      | : Keine Daten verfügbar         |
| Geruchsschwelle             | : Nicht relevant                |
| pH-Wert                     | : 8 - 9<br>Konzentration: 100 % |
| Schmelzpunkt/Gefrierpunkt   | : nicht bestimmt                |
| Siedepunkt/Siedebereich     | : nicht bestimmt                |
| Flammpunkt                  | : Nicht anwendbar               |
| Verdampfungsgeschwindigkeit | : Nicht anwendbar               |

## Hydro BSCHTNG Masse Weiß

|                |                                |                          |                                                                               |
|----------------|--------------------------------|--------------------------|-------------------------------------------------------------------------------|
| Version<br>3.0 | Überarbeitet am:<br>20.11.2020 | Druckdatum<br>30.04.2021 | Datum der letzten Ausgabe: 27.08.2020<br>Datum der ersten Ausgabe: 15.11.2019 |
|----------------|--------------------------------|--------------------------|-------------------------------------------------------------------------------|

|                                                           |   |                          |
|-----------------------------------------------------------|---|--------------------------|
| Obere Explosionsgrenze /<br>Obere Entzündbarkeitsgrenze   | : | nicht bestimmt           |
| Untere Explosionsgrenze /<br>Untere Entzündbarkeitsgrenze | : | nicht bestimmt           |
| Dampfdruck                                                | : | nicht bestimmt           |
| Relative Dampfdichte                                      | : | nicht bestimmt           |
| Relative Dichte                                           | : | nicht bestimmt           |
| Dichte                                                    | : | 1,7100 g/cm <sup>3</sup> |
| Löslichkeit(en)<br>Wasserlöslichkeit                      | : | unlöslich                |
| Verteilungskoeffizient: n-<br>Octanol/Wasser              | : | nicht bestimmt           |
| Selbstentzündungstemperatur                               | : | nicht bestimmt           |
| Zersetzungstemperatur                                     | : | Nicht anwendbar          |
| Viskosität<br>Viskosität, dynamisch                       | : | Keine Daten verfügbar    |
| Explosive Eigenschaften                                   | : | Nicht anwendbar          |
| Oxidierende Eigenschaften                                 | : | Nicht anwendbar          |

### 9.2 Sonstige Angaben

Entzündbarkeit (Flüssigkeiten) : Dieses Produkt ist nicht entzündlich.

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1 Reaktivität

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

### 10.2 Chemische Stabilität

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Reaktionen : Im Brandfall können gefährliche Zersetzungsprodukte entstehen.

## Hydro BSCHTNG Masse Weiß

|         |                  |            |                                       |
|---------|------------------|------------|---------------------------------------|
| Version | Überarbeitet am: | Druckdatum | Datum der letzten Ausgabe: 27.08.2020 |
| 3.0     | 20.11.2020       | 30.04.2021 | Datum der ersten Ausgabe: 15.11.2019  |

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen : Vor Frost, Hitze und Sonnenbestrahlung schützen.

### 10.5 Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe : Unverträglich mit Säuren.  
Unverträglich mit Oxidationsmitteln.

### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

#### Akute Toxizität

##### Produkt:

Akute orale Toxizität : Anmerkungen: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Schätzwert Akuter Toxizität: > 2.000 mg/kg  
Methode: Rechenmethode

Akute inhalative Toxizität : Anmerkungen: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Schätzwert Akuter Toxizität: > 20 mg/l  
Expositionszeit: 4 h  
Testatmosphäre: Dampf  
Methode: Rechenmethode

Akute dermale Toxizität : Anmerkungen: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

##### Inhaltsstoffe:

##### **Benzylalkohol:**

Akute orale Toxizität : LD50 (Ratte, männlich und weiblich): 1.230 mg/kg

##### **3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin:**

Akute orale Toxizität : LD50 Oral (Ratte): 1.030 mg/kg

Akute dermale Toxizität : LD50 (Kaninchen): 1.840 mg/kg

##### **m-Phenylenbis(methylamin):**

Akute orale Toxizität : LD50 (Ratte): 930 mg/kg

## Hydro BSCHTNG Masse Weiß

|         |                  |            |                                       |
|---------|------------------|------------|---------------------------------------|
| Version | Überarbeitet am: | Druckdatum | Datum der letzten Ausgabe: 27.08.2020 |
| 3.0     | 20.11.2020       | 30.04.2021 | Datum der ersten Ausgabe: 15.11.2019  |

Akute inhalative Toxizität : LC50 (Ratte, weiblich): 1,01 mg/l  
Expositionszeit: 4 h  
Testatmosphäre: Staub/Nebel  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 403

Akute dermale Toxizität : LD50 (Kaninchen): 3.100 mg/kg

### **Siliciumdioxid:**

Akute orale Toxizität : LD50 Oral (Ratte): 10.000 mg/kg

### **Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**

#### **Produkt:**

Anmerkungen : Nach den Einstufungskriterien der EU ist das Produkt nicht als hautreizend zu betrachten.

### **Schwere Augenschädigung/-reizung**

#### **Produkt:**

Anmerkungen : Nach den Einstufungskriterien der EU ist das Produkt als nicht augenreizend zu betrachten.

### **Inhaltsstoffe:**

#### **Benzylalkohol:**

Spezies : Kaninchen  
Bewertung : Reizt die Augen.

### **Sensibilisierung der Atemwege/Haut**

#### **Produkt:**

Anmerkungen : Verursacht Sensibilisierung.

---

## **ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

### **12.1 Toxizität**

#### **Produkt:**

Toxizität gegenüber Fischen : Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

Toxizität gegenüber  
Daphnien und anderen wir-  
bellosen Wassertieren : Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

## Hydro BSCHTNG Masse Weiß

|                |                                |                          |                                                                               |
|----------------|--------------------------------|--------------------------|-------------------------------------------------------------------------------|
| Version<br>3.0 | Überarbeitet am:<br>20.11.2020 | Druckdatum<br>30.04.2021 | Datum der letzten Ausgabe: 27.08.2020<br>Datum der ersten Ausgabe: 15.11.2019 |
|----------------|--------------------------------|--------------------------|-------------------------------------------------------------------------------|

### Inhaltsstoffe:

#### **Bariumsulfat:**

- Toxizität gegenüber Fischen : Anmerkungen: Keine Toxizität an der Löslichkeitsgrenze
- Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren : Anmerkungen: Keine Toxizität an der Löslichkeitsgrenze
- Toxizität gegenüber Algen/Wasserpflanzen : Anmerkungen: Keine Toxizität an der Löslichkeitsgrenze
- Toxizität gegenüber Fischen (Chronische Toxizität) : Anmerkungen: Keine Toxizität an der Löslichkeitsgrenze
- Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren (Chronische Toxizität) : Anmerkungen: Keine Toxizität an der Löslichkeitsgrenze

### **12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**

Keine Daten verfügbar

### **12.3 Bioakkumulationspotenzial**

Keine Daten verfügbar

### **12.4 Mobilität im Boden**

Keine Daten verfügbar

### **12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

#### Produkt:

- Bewertung : Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind..

### **12.6 Andere schädliche Wirkungen**

#### Produkt:

- Sonstige ökologische Hinweise : Eine Umweltgefährdung kann bei unsachgemäßer Handhabung oder Entsorgung nicht ausgeschlossen werden.

---

## **ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

### **13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**

- Produkt : Nicht ausgehärtete Produktreste und ungereinigte Verpackungen sind als gefährlicher Abfall zu entsorgen.

## Hydro BSCHTNG Masse Weiß

|         |                  |            |                                       |
|---------|------------------|------------|---------------------------------------|
| Version | Überarbeitet am: | Druckdatum | Datum der letzten Ausgabe: 27.08.2020 |
| 3.0     | 20.11.2020       | 30.04.2021 | Datum der ersten Ausgabe: 15.11.2019  |

Materialreste: Grundmasse mit Härter aushärten lassen und als Farbabfälle entsorgen.  
Abfall sollte nicht über Abwässer entsorgt werden.

Verunreinigte Verpackungen : Nur restentleertes Gebinde zum Recycling geben.

Abfallschlüssel-Nr. : gebrauchtes Produkt  
080111\*, Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten

### ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

#### 14.1 UN-Nummer

Nicht als Gefahrgut eingestuft

#### 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Nicht als Gefahrgut eingestuft

#### 14.3 Transportgefahrenklassen

Nicht als Gefahrgut eingestuft

#### 14.4 Verpackungsgruppe

Nicht als Gefahrgut eingestuft

#### 14.5 Umweltgefahren

Nicht als Gefahrgut eingestuft

#### 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Anmerkungen : Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

#### 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Auf Produkt im Lieferzustand nicht zutreffend.

### ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

#### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

- |                                                                                                                                                              |   |                                                                                                                                                                     |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| REACH - Beschränkungen der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Zubereitungen und Erzeugnisse (Anhang XVII) | : | Die Beschränkungsbedingungen für folgende Einträge sollten berücksichtigt werden:<br>Nummer in der Liste 3                                                          |
| REACH - Liste der für eine Zulassung in Frage kommenden besonders besorgniserregenden Stoffe (Artikel 59).                                                   | : | Dieses Produkt ist ein Gemisch, welches keine besorgniserregende Substanz (SVHC) größer oder gleich 0,1% enthält, daher müssen keine erlaubten Endanwendungen defi- |

## Hydro BSCHTNG Masse Weiß

|         |                  |            |                                       |
|---------|------------------|------------|---------------------------------------|
| Version | Überarbeitet am: | Druckdatum | Datum der letzten Ausgabe: 27.08.2020 |
| 3.0     | 20.11.2020       | 30.04.2021 | Datum der ersten Ausgabe: 15.11.2019  |

REACH - Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe (Anhang XIV) : niert und keine Stoffsicherheitsbeurteilung erstellt werden.  
Kein(e,er)

Seveso III: Richtlinie 2012/18/EU des Europäischen Parlaments und des Rates zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen.  
Nicht anwendbar

Wassergefährdungsklasse : 1 schwach wassergefährdend  
Einstufung nach AwSV, Anlage 1 (5.2)

Produkt-Code Farben und Lacke / Giscode : RE1 Epoxidharz-Produkte, lösemittelfrei, sensibilisierend (Nähere Informationen: [www.wingis-online.de](http://www.wingis-online.de))

GISCODE für Beschichtungsstoffe (neu) : RE10 Epoxidharzdispersionen, nicht sensibilisierend, Härter H317 (Nähere Informationen: [www.wingis-online.de](http://www.wingis-online.de))

Flüchtige organische Verbindungen : Richtlinie 2004/42/EG  
< 3 %  
< 50 g/l

### Sonstige Vorschriften:

Beschäftigungsbeschränkungen gemäß Richtlinie 94/33/EG über den Jugendarbeitsschutz oder verschärfenden nationalen Bestimmungen beachten, soweit zutreffend.

### 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung (Chemical Safety Assessment) ist für diesen Stoff nicht erforderlich.

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

### Volltext der H-Sätze

|      |                                                                     |
|------|---------------------------------------------------------------------|
| H302 | : Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.                            |
| H312 | : Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.                             |
| H314 | : Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. |
| H317 | : Kann allergische Hautreaktionen verursachen.                      |
| H318 | : Verursacht schwere Augenschäden.                                  |
| H319 | : Verursacht schwere Augenreizung.                                  |
| H332 | : Gesundheitsschädlich bei Einatmen.                                |
| H351 | : Kann bei Einatmen vermutlich Krebs erzeugen.                      |
| H412 | : Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.        |

### Volltext anderer Abkürzungen

|                 |                                              |
|-----------------|----------------------------------------------|
| Acute Tox.      | : Akute Toxizität                            |
| Aquatic Chronic | : Langfristig (chronisch) gewässergefährdend |

## Hydro BSCHTNG Masse Weiß

|         |                  |            |                                       |
|---------|------------------|------------|---------------------------------------|
| Version | Überarbeitet am: | Druckdatum | Datum der letzten Ausgabe: 27.08.2020 |
| 3.0     | 20.11.2020       | 30.04.2021 | Datum der ersten Ausgabe: 15.11.2019  |

|                   |   |                                                                                                                        |
|-------------------|---|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Carc.             | : | Karzinogenität                                                                                                         |
| Eye Dam.          | : | Schwere Augenschädigung                                                                                                |
| Eye Irrit.        | : | Augenreizung                                                                                                           |
| Skin Corr.        | : | Ätzwirkung auf die Haut                                                                                                |
| Skin Sens.        | : | Sensibilisierung durch Hautkontakt                                                                                     |
| 2004/37/EC        | : | Richtlinie 2004/37/EG über den Schutz der Arbeitnehmer gegen Gefährdung durch Karzinogene oder Mutagene bei der Arbeit |
| DE TRGS 900       | : | TRGS 900 - Arbeitsplatzgrenzwerte                                                                                      |
| 2004/37/EC / TWA  | : | gewichteter Mittelwert                                                                                                 |
| DE TRGS 900 / AGW | : | Arbeitsplatzgrenzwert                                                                                                  |

ADN - Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstrassen; ADR - Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße; AIC - Australisches Verzeichnis von Industriechemikalien; ASTM - Amerikanische Gesellschaft für Werkstoffprüfung; bw - Körpergewicht; CLP - Verordnung über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen, Verordnung (EG) Nr. 1272/2008; CMR - Karzinogener, mutagener oder reproduktiver Giftstoff; DIN - Norm des Deutschen Instituts für Normung; DSL - Liste heimischer Substanzen (Kanada); ECHA - Europäische Chemikalienbehörde; EC-Number - Nummer der Europäischen Gemeinschaft; ECx - Konzentration verbunden mit x % Reaktion; ELx - Beladungsrate verbunden mit x % Reaktion; EmS - Notfallplan; ENCS - Vorhandene und neue chemische Substanzen (Japan); ErCx - Konzentration verbunden mit x % Wachstumsgeschwindigkeit; GHS - Global harmonisiertes System; GLP - Gute Laborpraxis; IARC - Internationale Krebsforschungsagentur; IATA - Internationale Luftverkehrs-Vereinigung; IBC - Internationaler Code für den Bau und die Ausrüstung von Schiffen zur Beförderung gefährlicher Chemikalien als Massengut; IC50 - Halbmaximale Hemmstoffkonzentration; ICAO - Internationale Zivilluftfahrt-Organisation; IECSC - Verzeichnis der in China vorhandenen chemischen Substanzen; IMDG - Code - Internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen; IMO - Internationale Seeschiffahrtsorganisation; ISHL - Gesetz - über Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz (Japan); ISO - Internationale Organisation für Normung; KECI - Verzeichnis der in Korea vorhandenen Chemikalien; LC50 - Lethale Konzentration für 50 % einer Versuchspopulation; LD50 - Lethale Dosis für 50 % einer Versuchspopulation (mittlere lethale Dosis); MARPOL - Internationales Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe; n.o.s. - nicht anderweitig genannt; NO(A)EC - Konzentration, bei der keine (schädliche) Wirkung erkennbar ist; NO(A)EL - Dosis, bei der keine (schädliche) Wirkung erkennbar ist; NOELR - Keine erkennbare Effektladung; NZIoC - Neuseeländisches Chemikalienverzeichnis; OECD - Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung; OPPTS - Büro für chemische Sicherheit und Verschmutzungsverhütung (OSCPP); PBT - Persistente, bioakkumulierbare und toxische Substanzen; PICCS - Verzeichnis der auf den Philippinen vorhandenen Chemikalien und chemischen Substanzen; (Q)SAR - (Quantitative) Struktur-Wirkungsbeziehung; REACH - Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates bezüglich der Registrierung, Bewertung, Genehmigung und Restriktion von Chemikalien; RID - Regelung zur internationalen Beförderung gefährlicher Güter im Schienenverkehr; SADT - Selbstbeschleunigende Zersetzungstemperatur; SDS - Sicherheitsdatenblatt; SVHC - besonders besorgniserregender Stoff; TCSI - Verzeichnis der in Taiwan vorhandenen chemischen Substanzen; TRGS - Technischen Regeln für Gefahrstoffe; TSCA - Gesetz zur Kontrolle giftiger Stoffe (Vereinigte Staaten); UN - Vereinte Nationen; vPvB - Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar

### Weitere Information

#### Sonstige Angaben:

Für dieses Produkt wird kein Expositionsszenario gemäß REACH Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 benötigt.

Die Kommunikation von Verwendungen nach REACH Artikel 31 (1)(a) - registrierte Stoffe/ Gemische, die die Kriterien für die Einstufung als gefährlich gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 oder 1999/45/EG) erfüllen - ist nicht erforderlich.

#### Quellen der wichtigsten Daten, die zur Erstellung des Datenblatts verwendet wurden:

ECHA WebSite

ACGIH (American Conference of Government Industrial Hygienists). 2014 TLVs and BEIs.

Threshold Limit Values (TLVs) for chemical substances and physical agents and Biological Exposure Indices (BEIs) with Seventh Edition documentation. 2014 ACGIH, Cincinnati OH

NIOSH - Registry of toxic effects of chemical substances

ECDIN - Environmental Chemicals Data and Information Network - Joint Research Centre, Commission of the European Communities

SAX'S - Dangerous properties of industrial materials

GESTIS - Database on hazardous substances - Institut für Arbeitsschutz der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung (IFA, Institute for Occupational Safety and Health of the German Social Accident Insurance)

Toxnet - Toxicology Data Network

## Hydro BSCHTNG Masse Weiß

|         |                  |            |                                       |
|---------|------------------|------------|---------------------------------------|
| Version | Überarbeitet am: | Druckdatum | Datum der letzten Ausgabe: 27.08.2020 |
| 3.0     | 20.11.2020       | 30.04.2021 | Datum der ersten Ausgabe: 15.11.2019  |

### Einstufung des Gemisches:

Skin Sens. 1

H317

### Einstufungsverfahren:

Rechenmethode

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen zum Zeitpunkt der Überarbeitung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

### REACH Information

Die Vorgaben der REACH-Verordnung (EG Nr. 1907/2006) zur Registrierung, Evaluierung, Autorisierung und Beschränkung von Chemikalien setzen wir entsprechend unseren gesetzlichen Verpflichtungen um. Unsere Sicherheitsdatenblätter werden wir regelmäßig gemäß den uns zur Verfügung gestellten Informationen unserer Vorlieferanten anpassen und aktualisieren. Wie gewohnt werden wir Sie über diese Anpassungen informieren.

Bezüglich REACH möchten wir Sie darauf hinweisen, dass wir als nachgeschalteter Anwender keine eigenen Registrierungen vornehmen, sondern auf die Informationen unserer Vorlieferanten angewiesen sind. Sobald diese vorliegen, werden wir unsere Sicherheitsdatenblätter entsprechend anpassen.

DE / DE